



Protokoll

Quartierverein Riesbach
Vorstandssitzung 2/2008
Vom 5. Februar 2008, 20 Uhr im Turmzimmer der Erlöserkirche

Leitung: Jon Nuotclà
Protokoll: Silvia Baader

Vorstandsmitglieder:

Jon Nuotclà	Präsidium
Marina Albasini	Natur+Umwelt+BLS
Silvia Baader	Aktuarin
Franz Bartl	Planung+QH-Weinegg
Steven Baumann	Kontakt
Claude Bernaschina	Kasse+Mitgliederwesen
Tilly Bütler	Labyrinth+Kontakt GZ
Hansruedi Diggelmann	Öffentlichkeitsarbeit
Cécile Favini-Brotzer	Presse+Quartierkultur
Urs Frey	Öffentlichkeitsarbeit
Tom Hebling	Neue Projekte
Hanspeter Jörg	Verschiedenes
Jolanda Walser	Verkehrsberuhigung
Bernard Wandeler	Quartierkultur

Gäste:

Pfarrer Marcel von Holzen, Erlöserkirche, teilw.
Beni Kocher, Jugendarbeit GZ Riesbach, Trakt 2.2
Norina Schenker, Jugendarbeit GZ Riesbach, Trakt. 2.2
Till Hirsekorn, Rise up Seefeld, Trakt. 2.2
Brigitte von Burg
Heike Götzmann
Irene Verdegaal

2.1. **Protokoll vom 1/08 vom 8.1.2008:**.. genehmigt

2.2. **Rise Up Seefeld** (Beni Kocher, Norina Schenker, Till Hirsekorn)

Nach einer erfolgreichen ersten Veranstaltung im Oktober 07 mit acht Bands im Saal und Foyer des GZ findet am 25. Mai der zweite Anlass im Anschluss an den Riesbachmärt und im Rahmen des Band-it-Wettbewerbes (Kulturprozent Migros) statt. Nach dem Wettbewerb für junge Bands aus der Umgebung werden vier halbprofessionelle Bands auftreten. Der Eintritt für die Openair-Veranstaltung ist frei, finanziert wird durch Sponsoren und Festwirtschaft.

QVR tritt als Mitträger auf und unterstützt mit Fr. 1'000.-. Falls das Organisationsteam keine Bewilligung bis 2 Uhr erhält, könnte notfalls die 24-Uhr-Bewilligung des QVRs beansprucht werden. Das QVR-Banner wird gut sichtbar angebracht.

2.3. **Nachfolge Präsidium/Vorstand**(Tilly Bütler)

Die Suche nach einem Präsidenten gestaltet sich schwierig. Weiteres Vorgehen:

1. Interimsdelegationssystem im Vorstand, Ressort- und Aufgabenaufteilung
2. Allfällige Interessenten werden – mit Unterstützung von Jon - aufgebaut

Tilly und Urs erarbeiten Vorschläge zur Ressort- und Aufgabenverteilung zuhanden der nächsten VoSi. Ab nächstem Vereinsjahr werden auch Franz und Jolanda sowie Jon in beratender Funktion der „Leitungsgruppe“ angehören.

Für den Vorstand haben bereits Irene und Heike zugesagt, auch Brigitt von Burg könnte sich eine Mitarbeit vorstellen.

2.4. **Verleihung Rebmesser**

Relativ schnell konnte man sich auf einen Preisträger einigen. Jon übernimmt die Laudatio. Tom lässt das Messer gravieren.

2.5. **Postulat kulturelle Nutzung untere Höschgasse** (Urs Frey)

Joe Manser (SP) und Mario Mariani (CVP) haben im Gemeinderat ein Postulat eingereicht mit der Bitte zu prüfen, ob die künftige Nutzung von Villa Egli, Haus le Corbusier, Museum Bellerive, und Atelier Haller in die Erarbeitung des städtischen Museumskonzepts integriert werden könne.

2.6. **Mitteilungen** (Jon Nuotclà)

2.6.1 **Liegenschaft Münchhalden/Wildbachstrasse**

Spatenstich am 7. März, Vertreter des QVR sind eingeladen.

2.6.2 **Frühlingsversammlung der Konferenz der Quartiervereine**

Thema: Verteilung der städtischen Gelder. Provisorische Aufteilungskriterien: Anzahl Veranstaltungen pro QV sowie Anzahl Einwohner im Quartier.

2.6. **Kurzberichte aus den Arbeitsgruppen**

2.6.1 **GZ** (Tilly Bütler)

Der Turnverein feiert 100-jähriges Jubiläum im GZ, gleichzeitig mit Musignacht.

2.6.2 **Giftpflanzen im Quartier** (Cécile Favini)

Für den Herbst ist eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit A. Hochstrasser, Grün Zürich, geplant.

2.6.3 **Alterswohnungen Seefeldstrasse** (Tom Hebting)

Die Preisträger wurden bestimmt. Den ersten Preis erhält Beat Jäggli, ein junger Architekt mit einem relativ gewagten Projekt, das er jedoch noch überarbeiten muss.

2.6.4 **Quartierfest vom 22.-24. August 08** (Claude Bernaschina)

QVR-Standort wie die letzten beiden Jahre.

Die Festzeitung wird dem Juni-Kontakt beigeheftet, Auflage 12'000 Ex.

2.6.5 **Verkehr** (Jolanda Walser)

- Euro 08: Es besteht grosse Verunsicherung betreffend Verkehrslage im Quartier
- Kreuzplatz: Neuausschreibung und Umweltverträglichkeitsprüfung
- Kartausstrasse: Warnvorrichtung Schulkinder (Symbole im Strassenbelag) wird endlich angebracht

(siehe ausführliches Protokoll der Verkehrsgruppe)

2.6.6 **Weinegg** (Franz Bartl)

Die Wohngenossenschaft hat einen Investor gefunden, der das Kapital in nicht spekulativer Weise zur Verfügung stellen würde. Es wurde ein neues Modell ausgearbeitet, das nebst der Genossenschaft auch Eigentums- und Mietwohnungen beinhaltet. Mit dem Gesamtkauf des Landes und dem geplanten Wohnmodell wäre der Quartierhof gesichert. Da ein Landabtausch von Kanton an die Stadt bevorsteht, muss das Projekt Herrn SR Vollenwyder präsentiert werden.

Nebst dem Trägerverein Quartierhof Winegg (TQW) wird die Genossenschaft auch vollumfänglich vom QVR unterstützt, was mit einstimmigem Vorstandsbeschluss nochmals bekräftigt wird.

2.6.7 **Quartierpalaver am 25.3.2008** (Urs Frey)

Thema: Verkehr unter zwei Aspekten:

- Rückblick/Bilanz 20 Jahre Quartierberuhigung
- Ausblick/ Zukunft

Referenten: Vertreter von Verein „Fussverkehr“ und evtl. SR Martin Waser

2.6.8 **Kontakt Newsletter** (Urs Frey)

Der Newsletter wird als schnelles Medium in Ergänzung zum Kontakt lanciert. Dient als Infoplattform für QVR und TQW, zukünftig evtl. auch Beteiligung GZ Riesbach. Liliane Rusterholz übernimmt Koordination und Redaktion. Claude Bernaschina und Peter Telschow sind verantwortlich für die Adressbewirtschaftung und werden von Renato Bernhard in technischen Fragen unterstützt, Ruth Feurer ist für das Layout zuständig.

Es sind alle aufgefordert, die bereits versandte Terminliste laufend zu ergänzen, resp. neue Termine zu melden. Ebenso wichtig ist, dass der Newsletter schnell einen grossen Bekanntheitsgrad erreicht, also viele Abonnenten gewonnen werden.

2.7. **Nächste Vorstandsitzung am 4. März 08 im GZ Riesbach**

Traktandum: GV 2008

Sitzungsende: 22.20 Uhr